



# Pressedienst

1. Februar 2019

53/2019 **Sprechstunde des Bürgermeisters**

54/2019 **Messpunkte von Verkehrskontrollen**

55/2019 **Eröffnung der Foto-Ausstellung „Künstler-Welten“**

56/2019 Kindertheater in der Stadtbibliothek  
**„Ein bärenstarkes Fest“**

57/2019 **Töpferkurse im Jugendzentrum BoGi's Café werden  
fortgesetzt**

58/2019 **Interdisziplinäres Theater-, Tanz- und Musikprojekt  
„Ausdruck“ hat noch Plätze frei**





1. Februar 2019

53/2019

## Sprechstunde des Bürgermeisters

Die nächste Bürgersprechstunde bietet Bürgermeister Rajko Kravanja am Donnerstag, 7. Februar, um 17.30 Uhr im Rathaus am Europaplatz, Sitzungsraum 4, an. Eine Anmeldung ist nicht nötig.

Im persönlichen Gespräch mit dem Bürgermeister können Anliegen, Tipps oder Probleme erörtert werden. Alles, was die Menschen in kommunaler Hinsicht auf dem Herzen haben, kann angesprochen werden.

Per E-Mail ist Bürgermeister Rajko Kravanja über die Adresse [buergermeister@castrop-rauxel.de](mailto:buergermeister@castrop-rauxel.de) zu erreichen.





1. Februar 2019

54/2019

## Messpunkte von Verkehrskontrollen

Wöchentlich gibt die Stadtverwaltung die Messpunkte ihrer Verkehrskontrollen bekannt. Der Blitzwagen der Abteilung Straßenverkehr des Bereichs Ordnung und Bürgerservice steht in der kommenden Woche an folgenden Standorten:

- Montag, 4. Februar: Wartburgstraße, Gaswerkstraße, Bochumer Straße, Römerstraße u.a.
- Dienstag, 5. Februar: Dresdener Straße, Habinghorster Straße, Am Weißdorn, Westring u.a.
- Mittwoch, 6. Februar: Stettiner Straße, Bahnhofstraße, Frohlinder Straße, Heimstraße u.a.
- Donnerstag, 7. Februar: Bodelschwinger Straße, Wittener Straße, Christinenstraße, Gerther Straße u.a.
- Freitag, 8. Februar: Beckumer Straße, Ginsterweg, Germanenstraße, Hagenstraße u.a.
- Samstag, 9. Februar: Suderwicher Straße, Henrichenburger Straße, Mengeder Straße u.a.
- Sonntag, 10. Februar: Hebewerkstraße, Ringstraße u.a.

Darüber hinaus kann der Wagen an jeder anderen Stelle im Stadtgebiet stehen, um die Geschwindigkeit zu kontrollieren.





1. Februar 2019

55/2019

## **Eröffnung der Foto-Ausstellung „Künstler-Welten“**

Seine Fotos zeigen Menschen, die eines gemeinsam haben - sie sind Künstler. Udo Kreikenbohm porträtierte sie in ihren Ateliers und reiste dafür von Düsseldorf bis Herford quer durch NRW. Vor allem aber konzentrierte er sich auf das Ruhrgebiet. Eine Auswahl der so entstandenen Bilder seiner Ausstellung „Künstler-Welten“ zeigt der Dortmunder Fotograf in Kooperation mit dem Kulturbüro der Stadt Castrop-Rauxel vom 3. Februar bis 5. März in der Bürgerhaus-Galerie, Leonhardstraße 6.

Zur Vernissage am Sonntag, 3. Februar, um 11.00 Uhr sind interessierte Castrop-Rauxelerinnen und Castrop-Rauxeler herzlich eingeladen. Der Eintritt ist frei.

Auf den etwa 30 Bildern zu sehen sind Maler, Bildhauer, Zeichner, Sprayer, Fotografen, Konzept- oder Aktionskünstler. Aus Castrop-Rauxel sind zum Beispiel Ursula Commandeur und Jan Bormann dabei.

Markus Lüpertz, einen der bekanntesten deutschen Künstler der Gegenwart, erlebt der Betrachter einmal ganz anders als im schwarzen Anzug. Die bunten Werke Otmar Alts werden viele kennen, doch hier steht der Mann im Mittelpunkt. Und Peter T. Schulz, der Erfinder des „Ollen Hansen“, empfing den Fotografen auf seinem Mülheimer Dachboden.





# Pressedienst

Seite 2

Die Bilder zeigen die Künstler nicht etwa bei der Arbeit, sondern mitten in dem chaotischen oder kargen Raum, in dem sie ihre Werke erschaffen, auf Augenhöhe mit dem Fotografen. Udo Kreikenbohm ging es nicht vorrangig um die Kunstwerke: „Mich haben die Menschen interessiert, die dahinterstecken und für die es oft eine Berufung ist, künstlerisch zu arbeiten. Warum machen diese Menschen Kunst? Was treibt sie an?“, fragt der 63-jährige Fotograf.

Die Antworten darauf hat er gesammelt und in einem Buch zusammengestellt, das in der Bürgerhaus-Galerie ausliegen wird, ebenso wie ein Buch, das sämtliche Künstler zeigt.

Öffnungszeiten der Bürgerhaus-Galerie:

- montags, dienstags, donnerstags und freitags:  
von 9.00 bis 12.00 und 15.00 bis 21.00 Uhr
- samstags und sonntags: 10.00 bis 13.00 Uhr
- mittwochs: geschlossen





1. Februar 2019

56/2019

Kindertheater in der Stadtbibliothek

## „Ein bärenstarkes Fest“

Ein Theaterstück für Menschen ab fünf Jahren über Jung und Alt, Alleinsein und Zusammenhalten, erstes Lesen und Schreiben, die Kraft der Fantasie und Bert, den Bären präsentiert die Stadtbibliothek, Im Ort 2, am Mittwoch, 27. Februar, um 16.00 Uhr.

Das beliebte Theaterspiel Beate Albrecht aus Witten bringt die Geschichte „Ein bärenstarkes Fest“ auf die Bühne. Zum Inhalt: Merle hat morgen Geburtstag – das ist doch der schönste Tag überhaupt, oder? Doch dieses Jahr ist alles anders: Papa wohnt jetzt woanders, Mama musste dringend wegfahren, und Merle soll nun zum ersten Mal bei ihrer Tante Thea, einer älteren Dame aus demselben Haus, übernachten. Aber was noch viel schlimmer ist: Sie möchte Merles Festtag einfach vergessen. Aber warum? Thea weiß nicht, was sie Merle schenken soll und feiert seit Jahren nicht mal mehr ihren eigenen Geburtstag. Doch Merle hat eine Idee! Mit viel Fantasie, einem Buchstabenrätsel und einem bärenstarken Traum verschafft sie sich Gehör. Am Ende feiern Jung und Alt mit Torten, Teddys und ungewöhnlichen Geschenken ein tolles Geburtstagsfest zu feiern.

„Ein bärenstarkes Fest“ ist ein Stück für alle Generationen zum Thema Vorurteile und wie man sie überwindet. Karten zu 4 EUR gibt es ab Dienstag, 5. Februar, in der Stadtbibliothek.





1. Februar 2019

57/2019

## **Töpferkurse im Jugendzentrum BoGi's Café werden fortgesetzt**

Frohe Kunde für alle töpferbegeisterten Jungen und Mädchen im Alter von zehn bis 14 Jahren: Die beliebten Kurse im städtischen Jugendzentrum BoGi's Café, Leonhardstraße 2, rund um das Werken mit Ton werden fortgesetzt - zunächst für sechs Termine, jeweils montags von 17.00 bis 19.00 Uhr ab 11. Februar.

Die Kursleitung übernehmen zwei junge Studentinnen, die ihr Handwerk selbst von Kindesbeinen an bei der langjährigen und mittlerweile im Ruhestand befindlichen BoGi's-Mitarbeiterin Gudrun Hoppmann erlernt haben. Sie wollen nun ihr Wissen an begeisterte Kinder und Jugendliche weitergeben. Der Kreativität sind dabei keine Grenzen gesetzt.

Eine vorherige verbindliche Anmeldung im BoGi's Café in der Castroper Altstadt unter 02305-9209473 ist erforderlich, denn die Teilnehmerzahl ist begrenzt.





1. Februar 2019

58/2019

Ministerium für  
Kultur und Wissenschaft  
des Landes Nordrhein-Westfalen



vhs <sup>100</sup>Jahre  
Wissen teilen

## **Interdisziplinäres Theater-, Tanz- und Musikprojekt** **„Ausdruck“ hat noch Plätze frei**

Für kreative Jugendliche und junge Erwachsene zwischen 14 und 21 Jahren gibt es in Castrop-Rauxel derzeit das Projekt „Ausdruck“, das Musik-, Tanz- und Theaterelemente miteinander kombiniert. Und auch wer die ersten Treffen verpasst hat, kann noch dazustoßen. Die Teilnahme ist kostenlos.

So steht am Dienstag, 5. Februar, von 17.00 bis 19.15 Uhr der Theaterworkshop „Bühnenpräsenz: Ich und mein Alltag = Der Druck“ in der Janusz-Korczak-Gesamtschule, Waldenburger Straße 132 auf dem Programm. Am Freitag, 8. Februar, geht es in den Räumen der Ev. Kirchengemeinde Habinghorst, Wartburgstraße 107, von 17.00 bis 20.00 Uhr um „Tanz und Körpersprache“

Das Projekt „Ausdruck“ bietet die VHS gemeinsam mit der Rock'n'Roll Musikschule Castrop-Rauxel und dem Verein CasKultur an. Viele verschiedene Künstler und Kreative stellen sich bei den unterschiedlichsten Workshoptreffen den Fragen der jungen Teilnehmer und berichten über ihr Leben in der Kulturszene.







# Pressedienst

Seite 2

Ob das Herz für die Schauspielerei, für Musik, Tanz, das Schreiben eigener Texte schlägt oder ob man noch auf der Suche nach der eigenen Art ist, sich auszudrücken – „Ausdruck“ wird allem gerecht und bietet jungen Menschen eine Bühne.

Die VHS hatte einen Förderantrag gestellt, kurzfristig den Zuschlag erhalten, und dank der Finanzierung durch den Landesverband der Volkshochschulen NRW und das Ministerium für Kultur und Wissenschaft des Landes NRW ist das Projekt kostenlos für alle Teilnehmer!

Weitere Informationen erhalten Interessierte bei Melanie Heine, Leiterin der VHS, Tel. 02305 / 54884-18, E-Mail [vhs@castrop-rauxel.de](mailto:vhs@castrop-rauxel.de).

